

Wohin steuert die Ukraine? Schwächelnde Wirtschaft, der Konflikt mit Russland und innerer Reformstau – die Ukraine ist derzeit mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert und ringt um ihr Überleben als unabhängiger und funktionstüchtiger Staat. Trotz dieser Schwierigkeiten hat sich die Ukraine in den letzten Jahren in ein spürbar anderes Land verwandelt. Die Zivilgesellschaft ist vielfältig und engagiert sich auf vielen Ebenen in politischen und sozialen Prozessen. Die Ukraine ist stärker als je zuvor mit anderen europäischen Ländern verflochten.

Wohin steuert die Ukraine und welche Rolle kann Deutschland bei der Gestaltung der Zukunft des Landes spielen? Fünf Jahre nach der Annexion der Krim und wenige Tage nach der weichenstellenden ukrainischen Präsidentschaftswahl Ende März soll diesen Fragen im Kreise von Experten und Expertinnen aus dem In- und Ausland nachgegangen werden.

Folgende Fragen interessieren dabei besonders:

- Welche Rolle spielt die Ukraine für Westeuropa – damals, heute, in der Zukunft?
- Wie steht es um die diplomatischen Bemühungen, den Krieg in der Ostukraine zu beenden?
- Welche Entwicklungen ergeben sich aus der ukrainischen Präsidentschaftswahl und den nahenden Parlamentswahlen?
- Wie kann die vorsichtige wirtschaftliche Erholung des Landes durch weitere wirtschaftliche Reformen gefördert werden?
- Gibt es Möglichkeiten, die Ukraine auf dem Gebiet der Verteidigung, der Resilienz und bei Sicherheitssektorreformen zu unterstützen?
- Wie können Korruption und Missstände durch „Gute Regierungsführung“ begrenzt werden?
- Welche Folgen hat die Gründung der Orthodoxen Kirche in der Ukraine? Welche Auswirkungen auf die ökumenischen Kontakte ergeben sich?

Diskutieren Sie mit. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Dr. Thomas Müller-Färber, Tagungsleiter, Evangelische Akademie Loccum

Dr. Stephan Schaede, Akademiedirektor

TAGUNGSGEBÜHR PRO PERSON (darin enthalten sind 2 Übernachtungen mit Vollpension und HörerInnengebühr)

- **STANDARD 195,- EURO**
- **REDUZIERT 140,- EURO**

(für geringfügig Beschäftigte; Nachweiserbringung vor der Tagung erforderlich)

- **ERMÄßIGT 75,- EURO**

(für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose; Nachweiserbringung vor der Tagung erforderlich)

ANMELDUNG:

Schriftlich an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Telefon 05766 81-0, Fax 05766-81 99 113**, oder im Internet unter <http://www.loccum.de/programm/anmeldung.html>

oder per E-Mail an das Sekretariat (s. u.). Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **20.03.2019** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Für die Bestätigung Ihrer Anmeldung teilen Sie uns bitte unbedingt Ihre E-Mail-Adresse, ansonsten Ihre Telefonnummer mit!

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 12720**: Evangelische Bank eG, IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Thomas Müller-Färber Tel. 05766 81-109
Thomas.Mueller-Faerber@evlka.de

SEKRETARIAT: Miriam Kamber Tel. 05766 81-113
Miriam.Kamber@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühn Tel. 05766 81-105
Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **04.04.2019 um 14:20 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **06.04.2019** zurück; Ankunft Wunstorf ca. **14:00 Uhr**. **Bitte unbedingt anmelden, da die Plätze begrenzt sind!**

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Gefördert durch:

Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes

bpt: Anerkannter Bildungsträger

Arbeitssprache der Tagung ist Englisch.
Bei Bedarf bieten wir Flüsterdolmetschung an.

Medienpartner
NDRInfo
www.ndr.de/info

Evangelische Akademie
Loccum

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

POLITIK | RECHT

Wohin steuert die Ukraine?

4. - 6. April 2019

Donnerstag, 4. April 2019

- 15:00 Anreise der Teilnehmenden zum Nachmittagskaffee
- 15:30 Begrüßung und Eröffnung
Dr. Thomas Müller-Färber, Ev. Akademie Loccum
- 15:40 **Reiseberichte: Eindrücke und Impressionen zur aktuellen Situation in der Ukraine**
Kurzimpulse der ukrainischen Tagungsteilnehmenden
- 16:45 Kaffeepause
- 17:00 **Welche Rolle spielt die Ukraine für Westeuropa – damals, heute und in Zukunft?**
Dr. Amanda Paul, Senior Fellow, European Policy Center, Brüssel
Prof. Dr. Gerhard Simon, Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie der Universität Bonn
Wilfried Jilge, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP), Berlin
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Nach den Präsidentschaftswahlen: Was erwartet uns?**
Abendgespräch mit internationalen Pressevertreter*innen
Inga Pylypchuk, freie Journalistin u. a. für „Die Welt“ und „Focus“, Kiew/Berlin
Gerhard Gauck, Osteuropakorrespondent, Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ), Warschau
Illia Ponomarenko, Kyiv Post, Kiew
- 21:00 Ausklang auf der Galerie

Freitag, 5. April 2019

- 08:15 Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 09:30 **Der Krieg in der Ostukraine und die diplomatischen Bemühungen um Beendigung**
Botschafter Dr. Andreas Prothmann, Leiter des Arbeitsstabs Ukraine, Auswärtiges Amt, Berlin
Remi Duflot, Deputy, Special Representative of the OSCE Chairperson-in-Office to the Trilateral Contact Group, Kiew
Balázs Jarábik, Russia and Eurasia Program, Carnegie Endowment for International Peace, Budapest
- 11:00 Kaffeepause
- 11:15 **Zu zögerlich? Die Herausforderungen der Ukraine und Westeuropas Unterstützung bei deren Überwindung**
(Arbeit in parallelen Foren)
- Forum 1 **Wirtschaftliche Reformen:** Wie kann die vorsichtige wirtschaftliche Erholung des Landes weiter gefördert werden?
Hlib Vyshlinsky, Geschäftsführer, Center for Economic Strategy, Kiew
Stefan Kägebein, Regionaldirektor Osteuropa, Ost-Ausschuss-Osteuropaverein der Deutschen Wirtschaft e. V., Berlin

Oksana Kuziakiv, Leiterin, Center for Contemporary Society Studies, Kiew
Dr. Miriam Frey, Lehrstuhl für Empirische Wirtschaftsforschung, Universität Bayreuth
Moderation: *Mattia Nelles*, Experte für Außen- und Sicherheitspolitik, Zentrum Liberale Moderne und Editor von „Ukraine Verstehen“, Berlin

- Forum 2 **Deeskalation und Friedensaufbau:** Chancen und Grenzen der zivilen Konfliktbearbeitung
Prof. Dr. Georg Albers, Dialogue Facilitation Officer at the OSCE Special Monitoring Mission to Ukraine (SSM), Wien/Kiew
Felix Schimansky-Geier, Koordinator für zivile Konfliktbearbeitung in der Ukraine, KURVE Wustrow, Kiew
Sergii Doma, Center for Civilians in Conflict, Kiew
Dr. Tetiana Kyselova, National University of Kyiv-Mohyla Academy, Kiew
Moderation: *Dirk Splinter*, inmedio, Berlin

12:30 Mittagessen

14:00 Fortsetzung der Foren 1 und 2

15:15 Kaffee und Kuchen

- Forum 3 **„Gute Regierungsführung“:** Wie können Korruption und Missmanagement begrenzt werden?
Mykhailo Zhernakov, Direktor, DEJURE Foundation, Kiew
Martin Klaucke, Leiter, "Good Governance and Democratisation Operations", Delegation der Europäischen Union in der Ukraine, Kiew
Wilfried Jilge, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP), Berlin
Olena Halushka, Anticorruption Action Center, Kiew

- Forum 4 **Sicherheit:** Gibt es Möglichkeiten, die Ukraine auf dem Gebiet der Verteidigung, der Resilienz und der Sicherheitssektorreform zu unterstützen?
Illia Ponomarenko, Defense Reporter, Kyiv Post, Kiew
Mykhailo Samus, Deputy Director of the Center for Army, Conversion and Disarmament Studies (CACDS), Kiew
Mattia Nelles, Experte für Außen- und Sicherheitspolitik, Zentrum Liberale Moderne und Editor von „Ukraine Verstehen“, Berlin
Moderation: *Thomas Müller-Färber*, Ev. Akademie Loccum

- Forum 5 **Orthodoxie in der Ukraine:** Ein tiefgreifender Konflikt?
Dr. Dagmar Heller, Konfessionskundliches Institut Bensheim
Dr. Mark Németh, Ostkirchengeschichte und Ökumenische Theologie, Universität Würzburg
Dr. Václav Ježek, Department of Church History and Byzantine Studies, University Prešovská /Univerzita v Prešove, Prešov
Bohdan Ogulchanskyi, Orthodoxer Priester, Open Orthodox University Sophia-Wisdom, Kiew
Moderation: *Prof. Dr. Jennifer Wasmuth*, Institute for Ecumenical Research, Strasbourg

17:00 Nachmittagskaffee

17:15 Fortsetzung der Foren 3, 4 und 5

18:30 Abendessen

- 19:30 **Abendgespräch: Wie steht es um die Ukraine?**
Kateryna Mishchenko, Autorin, Kuratorin, Herausgeberin; derzeit Fellow am Forum Transregional Studies, Kiew/Berlin
Prof. Dr. Mykhailo Minakov, Philosoph, Historiker und Politikwissenschaftler; derzeit Gastprofessor an der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)
Yeuchen Hlibovytzky, Mitglied der Nestor Group und Gründungsdirektor von pro.mova Strategic Communication Company, Kiew
Moderation: *Karoline Gil*, ifa – Institut für Auslandsbeziehungen

21:00 Ausklang auf der Galerie

- 21:30 **„Nachteulen“-Präsentation: Projekte & Initiativen zu und mit der Ukraine**
- Human Rights Monitoring in Eastern (Tim Bohse, Deutsch-Russischer Austausch e. V., Berlin)
 - Ukrainisch-russisch-deutscher Dialog zu widerstreitenden Narrativen (*Ljubjana Wüsthube* und *Dirk Splinter*, inmedio, Berlin)

Samstag, 6. April 2019

08:15 Morgenandacht, anschl. Frühstück

09:30 **Vorstellung der Ergebnisse der Foren**

10:15 Kaffeepause

- 10:30 **Abschlusspodium: Wie geht es weiter?**
Prof. Dr. Alexander Wöll, Vorsitzender der Deutschen Assoziation der Ukrainisten e. V., Potsdam
Dr. Sophie Lambroschini, Centre Marc Bloch und Autorin des Buches „Les Ukrainiens“ (Henry Dougier 2014 and 2016), Berlin

12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen

13:20 Abfahrt des Busses zum Bf. Wunstorf (Ankunft ca. 14:00 Uhr)

Die Tagung wird simultan verdolmetscht (Englisch <> Deutsch)

* angefragt